

Arbeitsblatt 29: Übung „Ich bin doch ganz

viele.“ Kultursensible Beratung:

Die nun folgende Übung ist gut geeignet zur Darstellung der Heterogenität jedes einzelnen Lerner/Lernerin.

Mit dieser Übung können Sie:

- Differenzen verdeutlichen
- Zugehörigkeit zu unterschiedlichen Gruppen demonstrieren
- Unterschiedlichkeit von Individuen unabhängig von Kultur darstellen
- Diskussion über die beruflichen Potentiale eröffnen

Ablauf:

Die Teilnehmenden bilden 4er-Gruppen. Alle erhalten ein Blatt und zeichnen ein Kreisdiagramm darauf.

Jede / r überlegt für sich, welchen Gruppen sie / er angehört und trägt sie in das Kreisdiagramm ein – ein Tortenstück für jede Rolle. Die Gruppen können sich bspw. an folgenden Kategorien orientieren: Familie (Bruder, Tochter, Einzelkind), Freizeitgruppen, Beruf, Interessen (Umweltschützer, Museumsgänger), Werte, Religion.

Nun stellen sich alle gegenseitig ihre Diagramme vor.

Gemeinsamkeiten werden in gleichen Farben schraffiert.

Anschließend können Gemeinsamkeiten und Unterschiede der Gesamtgruppe präsentiert werden

Quelle: Ideen und Methodensammlung: Interkulturelles Lernen und interkulturelle Öffnung in der Jugendverbandsarbeit. Landesjugendring NRW